# Checkliste für Lehrkräfte

Schritt-für-Schritt-Anleitung für ein erfolgreiches Belohnungssystem

> Ein Belohnungssystem funktioniert nur, wenn es fair, transparent undnachvollziehbar ist. Diese Checkliste hilft bei der Planung und Umsetzung.

## 1. Die Grundlagen (Basis & Regeln)

- [ ] **Regel-Auswahl:**
  Maximal 3 bis 4 leicht überprüfbare Verhaltensregeln auswählen und diese als positive „Ich-Regeln“ formulieren.

- [ ] **Die „Goldene Klassenregel“:**
  Die Regel, die der Klasse am schwersten fällt, als „Goldene Regel“ für das gemeinsame Klassenglas definieren.

- [ ] **Transparenz:**
  Allen Schülerinnen und Schülern die Regeln und die positiven Konsequenzen im Voraus ganz genau erklären.

## 2. Vermeidung von Frustration (Die Resignationsfalle)

- [ ] **Schneller erster Erfolg:**
  Die Wartezeit bis zur ersten symbolischen Anerkennung (z. B. erster wöchentlicher Stempel auf der Stempelkarte) kurz halten (maximal eine Woche).

- [ ] **Erreichbare Stufen setzen:**
  Das System so planen, dass alle Schüler (auch Kinder mit Handicaps oder herausforderndem Verhalten) innerhalb von 4 bis 6 Wochen die nächste Anerkennungsstufe erreichen können.

## 3. Die Belohnungen und die Joker

- [ ] **Wahlfreiheit garantieren:**
  Genug verschiedene Belohnungen anbieten, damit auch die „coolen“ oder schwierigen Schülerinnen und Schüler motiviert werden und Vorfreude empfinden.

- [ ] **Mehrwertprinzip anwenden:**
  Zwei gleichzeitig abgegebene Joker wertvoller machen als zwei einzelne Joker, um das strategische Warten und den Belohnungsaufschub zu trainieren.

- [ ] **Partizipation ermöglichen:**
  Die Schülerinnen und Schüler im Klassenrat aktiv einbinden, damit sie eigene Vorschläge für die Einzel- und Klassenjoker machen können.

©www.pasch-net .de | Autorin: Evelyn Melgar Benjamin

## 4. Das Klassenglas (Gruppenanerkennung)

- [ ] **Das richtige Glas wählen:**
  Ein hohes, schmales Glas gut sichtbar im Klassenraum aufstellen, damit man den Fortschritt der Flummis optisch schnell wachsen sieht.

- [ ] **Fokus auf schwächere Schülerinnen und Schüler:**
  Den Belohnungswunsch des schwächsten Schülers/der schwächsten Schülerin für die wichtige 3. Stufe des Glases wählen, um die Klassengemeinschaft gezielt zu stärken.

- [ ] **Auszahlung & Konsequenz:**
  Jedes erreichte Level auf den Stufen (ca. alle 40 Flummis) sofort und konsequent an die Klasse auszahlen, um das Vertrauen in das System zu sichern.